

Gruppenreisen für Schüler über das Konsortiumprojekt der BD Kärnten

Ablaufliste

	Erledigt
<p><u>Allgemeine Information:</u> Eine Gruppe von Schülern aus der entsendenden Schule kann gemeinsam mit Mitschülern in einem anderen Land lernen. Lehrkräfte aus der entsendenden Schule müssen die Schüler während der gesamten Dauer der Aktivität begleiten und den Lernprozess anleiten. Bei Bedarf können auch andere Erwachsene als Begleitpersonen fungieren, um die begleitenden Lehrkräfte zu unterstützen. Die Gruppenmobilität von Schülern muss in einer aufnehmenden Schule erfolgen. Darüber hinaus kann die Gruppenmobilität von Schülern an einem Sitz eines Organs der Europäischen Union stattfinden, wenn die Aktivität bei einem EU-Organ oder in Zusammenarbeit mit einem solchen organisiert wird. Unabhängig vom Veranstaltungsort müssen an den Gruppenaktivitäten Schüler aus mindestens zwei EU-Mitgliedstaaten oder mit dem Programm assoziierten Drittländern teilnehmen.</p> <p><u>Dauer der Teilnahme:</u> short term: 2 bis 30 Tage, ideal 1 bis 2 Wochen, mit Begleitung von Lehrern der entsendenden Schule long term: 31 Tage bis zu einem Jahr Schüler besuchen den Unterricht in einer Partnerschule im Ausland, wohnen bei Gasteltern oder in einem Schulinternat, ohne Begleitung von Lehrern</p> <p><u>Organisation der Teilnahme</u> Die Teilnahme wird selbst organisiert und vorfinanziert. Die Förderung wird sogleich nach der Teilnahme mittels Nachweises eines Learning Agreements und einer Teilnahmebestätigung überwiesen.</p> <p><u>Höhe der Erasmus- Gesamtförderung für die Teilnehmer</u> siehe: Erasmus+ Schulbildung Aufenthaltskosten und Reisekosten, Antragsrunde 2022</p>	
<p><u>Finden von Partnerschulen:</u> vorhandene Kontakte nützen oder neue Kontakte suchen, siehe Portal e-twinning: https://school-education.ec.europa.eu</p>	
<p><u>Learning agreement erstellen:</u> Nach Zusage der Partnerschule gemeinsam ein Learning agreement (siehe Vorlage) erstellen und von der Partnerschule (receiving organisation) bestätigen lassen. Teilnehmerliste (lt. Vorlage) und Learning agreement der Projektleitung zusenden.</p>	
<p>Reiseangebote einholen und buchen, bei Kurzstrecken Bus oder Zug bevorzugen (green deal)</p> <p>Unterkunft für Begleitlehrer:innen und Schüler:innen besorgen (Internat, Hostel, Gasteltern, Hotel?)</p>	
<p>Anreisen und am Peerlearning aktiv teilnehmen, Kontakte knüpfen.</p>	
<p>Teilnahmebestätigung noch vor Ort verlangen, Name, von – bis, Lerninhalt (siehe Muster).</p>	

Rückreise: Teilnahmebestätigung einscannen und an die Projektleitung mailen.	
Erasmus- Berichtsformular online ausfüllen und online abschicken (Formular wird von der Projektleitung zugemailt).	
Erasmus+-Förderung wird überwiesen. Sind die Kosten höher als die Pauschalen laut Erasmusförderung sind die Mehrkosten von den Teilnehmer:innen selbst zu tragen.	
Sedimentation: Bericht und Bilder auf die Homepage der Schule stellen, weitere Kollegen und Schüler motivieren selbst an einer Erasmusmobilität teilzunehmen.	